

Ergebnis  
aner Sonnags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition bestellt  
zu senden.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 280.

Leipzig, Donnerstag den 4. December.

1873.

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind aufgenommen worden:

- 22) Paul Otto Friedrich Henning, Firma: C. Pfeiffer'sche Buch- u. Kunsthändlung in Berlin.
- 23) Carl Pfeiffer, Firma: C. Pfeiffer'sche Buch- u. Kunsthändlung in Berlin.
- 24) Rudolph Barth in Aachen.
- 25) Hermann Förstner, Firma: Gustav Behrend (H. Förstner) in Berlin.
- 26) Johannes Carl Alexander Sengbusch, Firma: C. A. Koch's Verlagsbuchhandlung in Leipzig.
- 27) Ludwig Fortner, Firma: Bohemia, Actiengesellschaft für Papier- u. Druckindustrie in Prag.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 1. December 1873.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Adolph Enslin. Gustav Marcus. Carl Voerster.

#### Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Vorstand macht wiederholt darauf aufmerksam, daß es im Interesse eines schnelleren Bezugs von Berliner Verlagsartikeln jedem auswärtigen Collegen gestattet ist, seine für Berliner Verleger bestimmten Verlangzettel in frankirten Briefen unserer hiesigen Bestellanstalt direct zur Vertheilung einzufinden.

Die Adresse für derartige Briefe ist:

Herrn J. Kusch, Berlin S. W., Krausenstr. 41.  
Berlin, im November 1873.

Der Vorstand  
der Corporation der Berliner Buchhändler.

#### Zur geneigten Beachtung.

Vom 1. Januar 1874 an werden eine Anzahl auswärtiger und hiesiger Buchhandlungen — wie aus den öffentlichen Bekanntmachungen ersichtlich ist — ihre Buchführung nach der neuen deutschen Münzeinheit in Mark einrichten. Es erwächst aber aus diesem einseitigen Vorgehen, noch ehe die Goldwährung gesetzlich und allgemein eingeführt ist, die Besürchtung, daß mindestens im Verkehr mit Baarpaketen eine bedenkliche Verwirrung entstehen dürfte, wenn nicht bei Zeiten wenigstens in letzterer Hinsicht eine feste Bestimmung getroffen wird.

Wir erlauben uns nun im Interesse einer gleichmäßigen geordneten Geschäftsführung vorzuschlagen:

vom 1. Januar 1874 an bei allen Baarpaketen, die über Leipzig zur Verrechnung kommen, am oberen Rande der Factur die Nachnahme deutlich nur in Thalern und Neu- oder Silbergroschen anzuhören und die Summe auch nur an dieser Stelle zu quittieren.

Leipzig, den 2. December 1873.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler  
zu Leipzig.

Gereigster Zahlg. 179.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Agentur d. Hanßen Hauses in Hamburg.

12811. Pressel, W., Priscilla an Sabina. Briefe e. Römerin an ihre Freundin aus dem J. 29 n. Chr. Geb. gr. 8. \* 2½ ‰; geb. \* 1 ‰  
Auffarth in Frankfurt a. M.

12812. Clemens, Th., meine Behandlung der Krankheiten der Harnröhre u. der Blase m. Salben-Bougies u. Electricität. gr. 8.  
\* 1½ ‰

Bädeker in Coblenz.

12813. Pütz, W., Grundriß der Geographie u. Geschichte der alten, mittleren u. neuern Zeit. 3. Abth. Die neuere Zeit. 11. Aufl. gr. 8.  
\* 1½ ‰

Barth in Leipzig.

12814. Polko, G., musikalische Märchen. 1. Reihe. 14. Aufl. gr. 16. Geb.  
2½ ‰; geb. m. Goldschn. 2½ ‰

12815. — dasselbe. 2. Reihe. 8. Aufl. gr. 16. Geb. 2½ ‰; geb. m. Goldschn.  
2½ ‰

12816. — dasselbe. 3. Reihe. 3. Aufl. gr. 16. Geb. 2½ ‰; geb. m. Goldschn.  
2½ ‰

12817. Vogel, G., Frauenliebe u. Dichterleben. Ein literar. Album f. die  
Frauenthelt. 3. Aufl. 8. Geb. \* 2½ ‰

Behr's Buchh. in Berlin.

12818. Winterfeld, A. v., die schlimme Stelle. Humoristische Erzählg. gr. 16.  
\* 1½ ‰

Buchh. in Hof.

12819. Herold, M., der gewandte Rechner im Geschäftsleben. 3. Hft.  
8. \* 1½ ‰

Creuzbauer's Verlag in Karlsruhe.

12820. Hub, J., Deutschlands Balladen-Dichter u. Lyriker der Gegenwart.  
gr. 8. \* 2 ‰ 12 Nr.

G. Diez in Dresden.

12821. Krieg, H., Lehrbuch der stenographischen Correspondenzschrift  
nach F. X. Gabelsberger's System. 3. Aufl. gr. 8. \* 1½ ‰